

Erfahrungsbericht ERASMUS 2024 in Zadar/ Kroatien

Laura Wegmann

Als ich mich im Wintersemester 2022/ 2023 für ein Auslandssemester an einer Gastuniversität im Ausland entschieden habe, stand für mich schnell fest, dass die Reise für mich nach Zadar in Kroatien gehen soll.

Die Universität

Nachdem ich die Zusage von der *Sveučilište u Zadru* erhalten habe, musste ich zunächst aus einem Course Katalog verschiedene Kurse anwählen. Bereits zu diesem Zeitpunkt hat mich an der Universität begeistert, dass ich sowohl Kurse aus einem von mir ausgewählten Maindepartment (ich habe mich für das Department of Teachers and Preschool Teachers Education entschieden) als auch Kurse aus anderen Departments anwählen konnte. So hatte ich an der University of Zadar die Möglichkeit, nicht nur meine Kenntnisse im Bereich Lehramt auszuweiten, sondern auch verschiedene Sport-, Musik- und Kunstkurse auszuprobieren und auch einen kroatischen Sprachkurs zu belegen.



Auftritt mit dem kroatischen Unichor

Wohnen

Nach der Abgabe des Learning Agreements lief die weitere Organisation des Auslandsaufenthalts reibungslos ab. Im Anschluss hat mir die Gastuniversität Informationen zu verschiedenen Online-Plattformen für die Wohnungssuche und dem Studierendenwohnheim zugesendet. Ich habe mich auf ein Zimmer im Studierendenwohnheim beworben und einen Platz in diesem bekommen. Die Miete dort ist sehr günstig, wodurch sich dieses Vorgehen meiner Meinung nach besonders für ERASMUS Studierende lohnt. Innerhalb von 15-20 Minuten erreicht man die Altstadt, das Meer, die Strände und in unmittelbarer Nähe befinden sich zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten. Mein Zimmer habe ich mir mit zwei weiteren kroatischen Studentinnen geteilt. Da ich mich gut mit meinen Mitbewohnerinnen verstanden habe, war das kein Problem. Vielmehr konnte ich durch die gemeinsam verbrachte Zeit viel über das kroatische Studierendenleben erfahren und gleichzeitig meine Kroatisch-Kenntnisse verbessern.



Ausblick aus der Uni

Kontakte und Freizeitaktivitäten

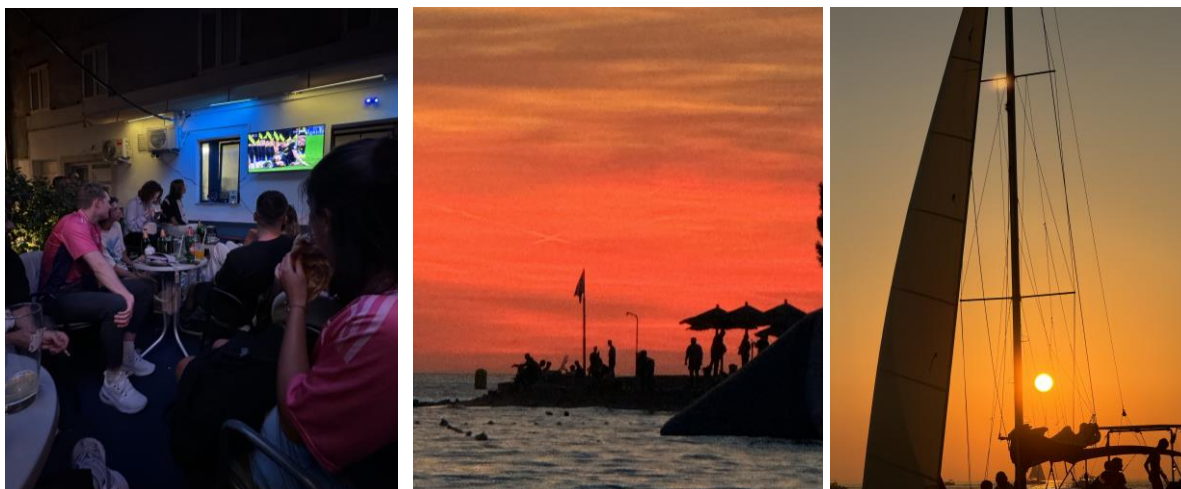
Zu Beginn des Semesters wurden wir durch einen Welcome Day begrüßt. Gleichzeitig hat das ERASMUS Student Network für die ERASMUS Studierenden Kennlernwochen organisiert, in denen verschiedene Aktionen und Ausflüge geplant waren, um sich untereinander zu connecten.

Innerhalb der Unipausen bin ich oft mit Freund*innen Kaffee trinken gegangen. Die Mittagspausen haben wir häufig in der Mensa verbracht. Die Mahlzeiten sind dort sehr günstig, weshalb sich ein Besuch definitiv lohnt. Unsere freien Nachmittage haben wir häufig am Strand verbracht. Tendenziell kann man in Zadar ab April regelmäßig im Meer schwimmen gehen. An manchen Nachmittagen sind wir ebenfalls in den naheliegenden Dogshelter *Zadarski Azil* gefahren. Dieser bietet den Studierenden die Möglichkeit sich dort ehrenamtlich zu engagieren, in dem sie gefundene Straßenhunde ausführen.



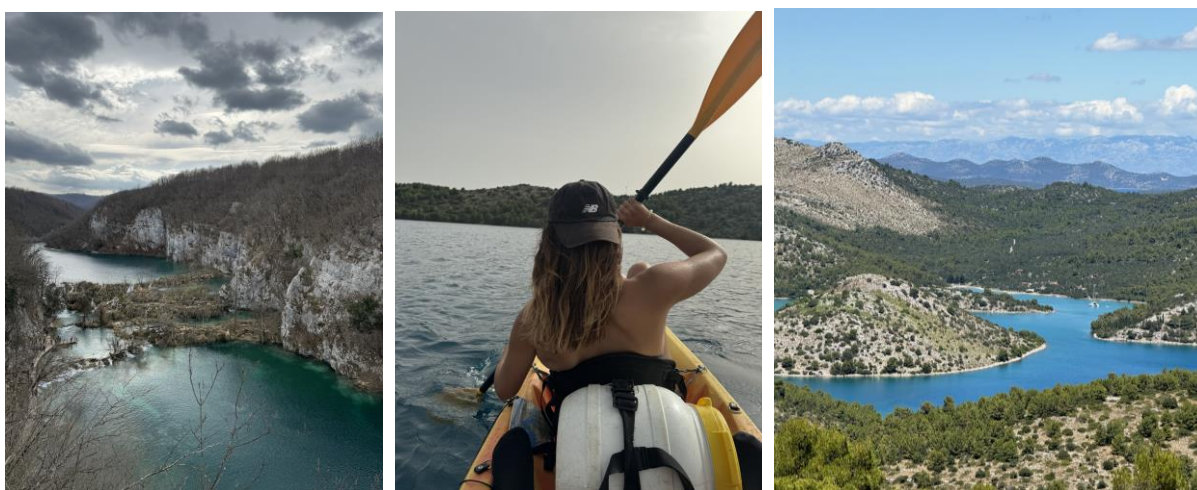
Besuch im *Zadarski Azil*

Die Abende haben wir häufig gemeinsam in der 72-Bar, welche sich direkt in der Altstadt befindet, ausklingen lassen. Häufig haben wir uns auch die Sonnenuntergänge von der Meeresorgel aus oder dem naheliegenden Kolovarestrand angeschaut.



Gemeinsames Fußballschauen in der 72-Bar und die Sonnenuntergänge

An den Wochenenden hat das ERASMUS Student Network häufig Ausflüge geplant, zu welchen man sich anmelden konnte. Mein persönliches Highlight waren dabei die Besuche der *Plitvicer* Seen und der Nachbarinseln *Ugljan* und *Dugi Otok*, welche mir die atemberaubende Natur von Kroatien vor Augen geführt haben. Aber auch das ERASMUS Festival in *Zrce* hat mir sehr viel Spaß gemacht und war definitiv eine Erfahrung, von der ich sicherlich in ein paar Jahren noch erzählen werde.



Plitvicer Seen & Kayak fahren auf *Dugi Otok*

Insgesamt gehört mein Auslandssemester an der *Sveučilište u Zadru* zu einer der besten Erfahrungen und Zeiten in meinem Leben. Ich konnte durch die vielen Erlebnisse, Ausflüge und den Alltag in Zadar viele Erfahrungen sammeln, für die ich sehr dankbar bin. Ich würde jederzeit wieder an der *Sveučilište u Zadru* ein Auslandssemester machen und freue mich schon darauf, irgendwann erneut nach Zadar zu reisen.